

# Universitätsexperte

## Produktion und Gesundheit von Schweinen





## Universitätsexperte Produktion und Gesundheit von Schweinen

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Aufwand: 16 Std./Woche
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Internetzugang: [www.techtitude.com/de/veterinarmedizin/spezialisierung/spezialisierung-produktion-gesundheit-schweinen](http://www.techtitude.com/de/veterinarmedizin/spezialisierung/spezialisierung-produktion-gesundheit-schweinen)

# Index

01

Präsentation

---

Seite 4

02

Ziele

---

Seite 8

03

Kursleitung

---

Seite 12

04

Struktur und Inhalt

---

Seite 18

05

Methodik

---

Seite 26

06

Qualifizierung

---

Seite 34

# 01

# Präsentation

Das Programm für die Produktion und Gesundheit von Schweinen konzentriert sich auf die Schweineproduktion, einen Bereich, der in den letzten Jahrzehnten eine enorme technologische Entwicklung durchlaufen hat, die von kleinen Familienbetrieben zu Produktionssystemen mit hochspezialisierten Betrieben geführt hat. In ähnlicher Weise und angesichts seiner wirtschaftlichen Bedeutung innerhalb der spanischen Viehzucht bietet es eine umfassende Vision des iberischen Schweinesektors, dessen Produktion mit der nachhaltigen Nutzung der natürlichen Ressourcen verbunden ist.

Das Programm befasst sich auch mit der Anatomie und Physiologie der betreffenden Tierarten sowie mit Aspekten der Ernährung und Fütterung von Tierarten, die für die Tierzucht und die Tierwelt von Interesse sind, im Zusammenhang mit dem Gesundheitsmanagement unter dem Gesichtspunkt von One Health.

Ein qualitativ hochwertiges Programm, das Sie zu den höchsten Kompetenzniveaus in der Branche führen wird.





“

*Ein komplettes und umfassendes Update  
in Produktion und Gesundheit von  
Schweinen mit dem umfassendsten und  
effektivsten Bildungsprogramm auf dem  
Online-Fortbildungsmarkt"*

Die Rentabilität der Viehzucht erfordert ein hohes Maß an Gesundheit. Die Fortschritte in der Schweineproduktion haben sich immer parallel zu den Verbesserungen in der Tiergesundheit entwickelt.

Trotz der wichtigen Ergebnisse, die bei der Krankheitsbekämpfung und -vorbeugung erzielt wurden, gibt es immer noch gesundheitliche Probleme in der Schweineproduktion, die eine therapeutische Lösung erfordern. Der Sektor ist nach wie vor von neuen oder wieder auftauchenden Krankheiten bedroht und der Einsatz von antibakteriellen Behandlungen ist auch heute noch ein notwendiges Instrument in der Schweinehaltung.

Die Seuchenbekämpfung muss jedoch auf integrierte Weise erfolgen, und zwar an mehreren Fronten, wie z.B. hygienische Maßnahmen zur Reinigung und Desinfektion, Vektorkontrolle, stressfreie Tierhaltung, Personalhygiene, Besucherkontrolle, Tierquarantäne, Isolierung und Schutz von Gebäuden, sanitäres Vakuum usw.

Der Studienplan bietet eine solide und aktuelle Weiterbildung in Produktion und Gesundheit von Schweinen, die es ihnen ermöglicht, die Aufgaben eines Fachtierarztes in Unternehmen und Industrien, die mit Schweineproduktion zu tun haben, erfolgreich zu bewältigen.

Um in diesem Bereich gute Arbeit leisten zu können, muss die Fachkraft über ein solides theoretisches Wissen über Anatomie, Physiopathologie und Therapeutik verfügen, das sie aufgrund ihrer höheren akademischen Ausbildung bereits besitzt. In den Universitätsprogrammen fehlt es jedoch manchmal an einer erweiterten und praktischen Fortbildung.

Der Universitätsexperte befasst sich mit der Anatomie und Physiologie der jeweiligen Tierart und konzentriert sich dabei auf die Merkmale jeder Tierart aus pathophysiologischer Sicht, die in direktem Zusammenhang mit der Tiergesundheit steht.

Nach dem Erwerb des Universitätsexperten hat der Tierarzt eine spezialisierte, umfassende und zusammenhängende Sichtweise der Anatomie und Physiologie der untersuchten Tierarten entwickelt und ist in der Lage, auf einfache und globale Weise die Prozesse zu verstehen, die diese Individuen betreffen können.

Dieser **Universitätsexperte in Produktion und Gesundheit von Schweinen** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt. Die wichtigsten Merkmale sind:

- ♦ Neueste Technologie in der E-Learning-Software
- ♦ Intensiv visuelles Lehrsystem, unterstützt durch grafische und schematische Inhalte, die leicht zu erfassen und zu verstehen sind
- ♦ Entwicklung von Fallstudien, die von aktiven Experten vorgestellt werden
- ♦ Hochmoderne interaktive Videosysteme
- ♦ Der Unterricht wird durch Telepraktika unterstützt
- ♦ Ständige Aktualisierung und Recycling-Systeme
- ♦ Selbstgesteuertes Lernen: Vollständige Kompatibilität mit anderen Berufen
- ♦ Praktische Übungen zur Selbstbeurteilung und Überprüfung des Gelernten
- ♦ Hilfsgruppen und Bildungssynergien: Fragen an den Experten, Diskussions- und Wissensforen
- ♦ Kommunikation mit der Lehrkraft und individuelle Reflexionsarbeit
- ♦ Die Inhalte sind von jedem festen oder tragbaren Gerät mit Internetanschluss abrufbar
- ♦ Datenbanken mit ergänzenden Unterlagen, die ständig verfügbar sind, auch nach Beendigung des Programms



*Schließen Sie sich mit dieser hocheffektiven Weiterbildung der Elite an und eröffnen Sie sich neue Wege für Ihr berufliches Fortkommen"*

“

*Ein umfassendes Fortbildungsprogramm, das es Ihnen ermöglicht, sich in allen Bereichen der tierärztlichen Fachintervention die fortschrittlichsten Kenntnisse anzueignen"*

Unser Dozententeam setzt sich aus Spezialisten aus verschiedenen Bereichen zusammen, die mit diesem Fachgebiet in Verbindung stehen. Auf diese Weise stellen wir sicher, dass wir Ihnen das von uns angestrebte Fortbildungsziel bieten. Ein multidisziplinäres Team von Fachleuten, die in verschiedenen Umgebungen geschult und erfahren sind, wird Ihnen die theoretischen Kenntnisse effizient vermitteln, aber vor allem das praktische Wissen aus ihrer eigenen Erfahrung zur Verfügung stellen: eine der besonderen Qualitäten dieser Weiterbildung.

Diese Beherrschung des Themas wird durch die Effizienz der methodischen Gestaltung ergänzt. Es wurde von einem multidisziplinären Team von E-Learning-Experten entwickelt und integriert die neuesten Fortschritte in der Bildungstechnologie. Auf diese Weise können Sie mit einer Reihe praktischer und vielseitiger Multimedia-Tools studieren, die Ihnen die für Ihre Weiterbildung erforderlichen operativen Fähigkeiten vermitteln.

Das Design dieses Programms basiert auf Problem Based Learning: ein Ansatz, der das Lernen als einen eminent praktischen Prozess begreift. Um dies aus der Ferne zu erreichen, werden wir Telepraxis einsetzen: Mit Hilfe eines innovativen interaktiven Videosystems und dem Learning from an Expert werden Sie in der Lage sein, sich das Wissen so anzueignen, als ob Sie das Szenario, das Sie gerade lernen, in diesem Moment erleben würden. Ein Konzept, das es Ihnen ermöglicht, das Gelernte auf realistischere und dauerhafte Weise zu integrieren und zu fixieren.

*Mit der Erfahrung von Fachleuten aus der Praxis und der Analyse von echten Erfolgsfällen in einem hochwirksamen pädagogischen Ansatz.*

*Mit einem methodischen Konzept, das sich auf bewährte Lehrmethoden stützt, werden Sie in diesem innovative verschiedene Lehransätze kennen lernen, die Ihnen ein dynamisches und effektives Studium ermöglichen.*



# 02 Ziele

Unser Ziel ist es, hochqualifizierte Fachkräfte für die Praxis auszubilden, ein Ziel, das im Übrigen auf globale Weise durch die Förderung der menschlichen Entwicklung ergänzt wird, die die Grundlage für eine bessere Gesellschaft bildet. Dieses Ziel wird erreicht, indem den Fachleuten geholfen wird, ein viel höheres Maß an Kompetenz und Kontrolle zu erlangen. Ein Ziel, das Sie in wenigen Monaten mit einem hochintensiven und effektiven Training erreichen.







“

*Wenn Ihr Ziel darin besteht, Ihre Kompetenzen auf neue Erfolgs- und Entwicklungswege auszurichten, sind Sie hier genau richtig: eine Fortbildung, die auf Spitzenleistungen abzielt"*



## Allgemeine Ziele

---

- ♦ Entwicklung von Fortbildungsmaßnahmen im Bereich der Schweineproduktion und -gesundheit
- ♦ Integration von Wissen, um reale Probleme anzugehen und Modelle und Lösungen auf effiziente, effektive, begründete und korrekte Weise vorzuschlagen
- ♦ Über eine spezialisierte technische Unterstützung verfügen, die es ermöglicht, in jedem beratenen Betrieb einen Mehrwert zu schaffen
- ♦ Bekämpfung oder Ausrottung von Krankheiten mit wirtschaftlicher Bedeutung
- ♦ Bestimmung der anatomischen Merkmale der betreffenden Tierart unter pathophysiologischen Gesichtspunkten
- ♦ Untersuchen des physiologischen Prozesse der verschiedenen Apparate und Organsysteme der verschiedenen Tierarten
- ♦ Entwicklung eines spezialisierten, allgemeinen und spezifischen Überblicks über die Anatomie und Physiologie der betreffenden Tierarten
- ♦ Analyse der Beziehungen zwischen den verschiedenen organischen Systemen und Apparaten
- ♦ Entwicklung technischer und wissenschaftlicher Kenntnisse auf dem Gebiet der Tierernährung und -fütterung
- ♦ Umsetzung von Strategien für eine optimale Ernährung und Fütterung verschiedener Arten, die für Wirtschaft, Haustiere und Wildtiere von Bedeutung sind
- ♦ Festlegung der Grundsätze einer guten Fütterungspraxis





## Spezifische Ziele

### Modul 1. Anatomie und Physiologie der Tiere

- ♦ Entwicklung einer spezialisierten Sichtweise sowohl der Anatomie als auch der Physiologie der betreffenden Tierart
- ♦ Untersuchung der anatomischen Strukturen der verschiedenen Geräte und Systeme
- ♦ Analyse der vergleichenden Anatomie der verschiedenen Arten
- ♦ Anatomische Strukturen direkt mit der Funktionalität und Physiologie des Prozesses, an dem sie beteiligt sind, in Verbindung bringen
- ♦ Schaffung der anatomisch-physiologischen Grundlagen für das Verständnis der pathologischen Prozesse, die direkt oder indirekt mit der Tiergesundheit zusammenhängen
- ♦ Vertiefung der physiologischen Prozesse, die am häufigsten mit pathologischen Prozessen in Verbindung stehen
- ♦ Anwendung der erworbenen Kenntnisse auf konkrete Fälle
- ♦ Die Tiergesundheit als einen Grundpfeiler der öffentlichen Gesundheit betrachten

### Modul 2. Tierernährung und Fütterung

- ♦ Analyse der verschiedenen Futtermittelarten und ihrer Bedeutung in der Tierhaltung
- ♦ Kenntnis der Grundsätze der Analyse und der Merkmale von Nahrungsbestandteilen in Futtermitteln
- ♦ Untersuchung der physikalisch-chemischen Prozesse durch die Tiere in verschiedenen Entwicklungsstadien Nährstoffe über die Nahrungsaufnahme aufnehmen
- ♦ Anwendung der Grundsätze der Fütterungsmechanismen für Haustiere (Monogastrier und Wiederkäuer) auf jeder Produktionsstufe
- ♦ Festlegung der am besten geeigneten Instrumente für die Umsetzung der guten Praxis in der Tierernährung
- ♦ Analyse der für die Kontrolle und Gewährleistung der Futtermittelqualität und -sicherheit eingesetzten Instrumente

### Modul 3. Produktion und Gesundheit von Schweinen

- ♦ Selbstständige Analyse und Anwendung der Konzepte, Instrumente und des Managements im Bereich der Schweinegesundheit
- ♦ Diagnose und zuverlässige Bestimmung der Ätiologie der Pathologie und der pathophysiologischen Mechanismen der wichtigsten Schweinekrankheiten
- ♦ Vorschläge für Diagnosemethoden, Behandlungen innerhalb des gesetzlichen Rahmens und Präventionsmethoden im Zusammenhang mit der Schweinegesundheit
- ♦ Verbesserung der Einrichtungen, des Managements und der Fütterung, um einen maximalen Ertrag zu erzielen
- ♦ Anleitung und Nachweis, dass die Tierschutzbedingungen auf allen Stufen der Schweineproduktion zu höheren Erträgen in der Schweineproduktion führen
- ♦ Die Gestaltung von landwirtschaftlichen Betrieben mit möglichst geringen negativen Auswirkungen auf die Umwelt
- ♦ Ermittlung von Verbesserungsmöglichkeiten in den Betrieben und Weitergabe des Wissens an die in der Schweinehaltung tätigen Personen



*Ein Weg zu Fortbildung und beruflichem Wachstum, der Ihnen zu mehr Wettbewerbsfähigkeit auf dem Arbeitsmarkt verhilft"*

# 03

## Kursleitung

Als Teil des Gesamtqualitätskonzepts unseres Programms sind wir stolz darauf, Ihnen ein Dozententeam von höchstem Niveau zur Verfügung zu stellen, das aufgrund seiner nachgewiesenen Erfahrung ausgewählt wurde. Fachleute aus verschiedenen Bereichen und Kompetenzen, die ein komplettes multidisziplinäres Team bilden. Eine einzigartige Gelegenheit, von den Besten zu lernen.





“

*Ein Weg zu Fortbildung und beruflichem Wachstum,  
der Ihnen zu mehr Wettbewerbsfähigkeit auf dem  
Arbeitsmarkt verhilft"*

## Leitung



### Dr. Ruiz Fons, José Francisco

- Promotion an der UCLM 2006
- Hochschulabschluss in Veterinärmedizin (2002) an der Universität von Murcia
- Mitglied der Spanischen Gesellschaft für die Erhaltung und Erforschung von Säugetieren (SECEM) und der Wildlife Disease Association (WDA)
- FPU Pre-Doktorandenvertrag (2007) des Ministeriums für Bildung und Wissenschaft am Institut für Forschung in Jagdressourcen IREC (CSIC-UCLM-JCCM)
- Postdoktorandenvertrag JCCM und dem Gesundheitsinstitut Carlos III am James Hutton Institute (Aberdeen, Schottland; 01.07.2007-31.08.2008) bzw. bei Neiker-Tecnalia (Derio, Bizkaia; 01.09.2008-31.08.2010)
- Vertragspartner des JAE-DOC CSIC beim IREC (2010 bis 2011)
- Leitung von 11 Masterstudiengangarbeiten, 3 Abschlussarbeiten, 2 Doktorarbeiten und 5 in Arbeit befindlichen Dissertationen
- Dozent für Tiergesundheit, Epidemiologie, Vorbeugung und Bekämpfung von Krankheiten bei Hunden, Katzen und anderen Tierarten sowie bei Nutztieren im Rahmen des UCLM-Masterstudiengangs "Basic and Applied Research in Hunting Resources"
- Dozent im Masterstudiengang "Tiermedizin, Gesundheit und Verbesserung" an der Universität von Córdoba im Jahr 2015-16. Gastredner bei mehr als 30 Spezialisierungskursen für Tierärzte, Viehzüchter, Jäger und Regierungsmitarbeiter sowie bei Konferenzen und Seminaren über Aspekte der Gesundheit von Wildtieren und der globalen Gesundheit

## Professoren

### Fr. Ranilla García, Jara

- ♦ Hochschulabschluss in Psychologie an der Universität León
- ♦ Hochschulabschluss in Veterinärmedizin durch die Bachelorarbeit Universität von León
- ♦ Zertifikat der pädagogischen Eignung Universität von León
- ♦ Masterstudiengang in Veterinärforschung und Lebensmittelwissenschaft und -technologie Universität von León
- ♦ Aufbaustudium in Kleintierchirurgie und Anästhesie Autonome Universität von Barcelona
- ♦ Forschungsstipendium des Instituts "Florián de Ocampo" für Studien über Zamora. Provinzialverwaltung Zamora
- ♦ Umfangreiche Erfahrung in der Notfallmedizin, Intensivmedizin und Chirurgie
- ♦ Umfassende Fortbildung in Anästhesie, Überwachung und mechanischer Beatmung
- ♦ Mitarbeit in zahlreichen Krankenhäusern und Überweisungszentren
- ♦ Regelmäßige Teilnahme an Kursen und Kongressen teil, hauptsächlich auf dem Gebiet der Weichteilchirurgie, derer sie sich gegenwärtig ausschließlich widmet

### Dr. García, Alfredo

- ♦ Promotion in Veterinärmedizin (2002) Fakultät für Veterinärmedizin von Cáceres, Universität von Extremadura
- ♦ Hochschulabschluss in Veterinärmedizin (1991) (Spezialisierung auf Tiermedizin und -gesundheit) Veterinärmedizinische Fakultät von Cáceres, Universität von Extremadura
- ♦ Hochschulabschluss in Biochemie (2001), Universität von Extremadura
- ♦ Universitätsexperte in "Statistik angewandt auf Gesundheitswissenschaften" (UNED) (500 Unterrichtsstunden)
- ♦ Masterstudiengang in Umweltmanagement (500 Unterrichtsstunden)

- ♦ Vom 12.10.98 bis 11.10.01 Stipendiat der Universität von Extremadura im Rahmen des Forschungsprojekts des INCO-DC-Programms der Europäischen Union "Genetic and Immunological control on dermatophilosis", Vertrag Nr. IC18-CT98-0334 (DGXII-SNRD)
- ♦ Vom 13.11.2001 bis zum 30.9.2002 außerordentlicher Professor in den Fächern Infektionskrankheiten, Epidemiologie und klinische Analyse in der Abteilung für Tiermedizin und Gesundheit der Fakultät für Veterinärmedizin in Cáceres, UEX
- ♦ Vom 01/10/2002 bis 01/04/2005, Postdoktorandenvertrag am Moredun Research Institute, Edinburgh, Scotland, United Kingdom
- ♦ Vom 13/04/2005 bis 30/11/2005, Postdoktorandenvertrag am Zentrum für Krebsforschung in Salamanca Labor 20 Molekulare Pathologie

### Dr. Risco Pérez, David

- ♦ David Risco Pérez: Promotion in Veterinärmedizin an der Universität von Extremadura
- ♦ Seine Doktorarbeit mit dem Titel "Charakterisierung infektiöser Prozesse bei Wildschweinen im Südwesten Spaniens" wurde im akademischen Jahr 2013/14 mit dem Außerordentlichen Doktorandenpreis der Universität von Extremadura ausgezeichnet
- ♦ Syva-Preis für die beste Abschlussarbeit im Bereich Tiergesundheit im Jahr 2015
- ♦ Postdoktorandenausbildung an der Universität von Aveiro (Portugal)
- ♦ Forscher des Torres-Quevedo-Programms, das vom Ministerium für Wirtschaft und Wettbewerbsfähigkeit kofinanziert wird (Ref.PTQ-14-06663), dessen Arbeit in der Firma Innovación en Gestión y Conservación de Ungulados S.L. entwickelt wurde
- ♦ Verwalter von Neobeitar S.L., einem kürzlich gegründeten Unternehmen, das sich mit Labordiagnostik, veterinärtechnischer Beratung und Innovation im Bereich Tiergesundheit befasst

**Hr. Sánchez Tarifa, Eugenio**

- ♦ Veterinärtechnischer Berater, Boehringer-Ingelheim Animal Health España, S.A.U.
- ♦ Veterinärmedizinische und produktionstechnische Beratung für Schweineunternehmen und -betriebe
- ♦ Veterinärtechnischer Dienst, Ingafood, S.A.
- ♦ Gesundheits- und Produktionsmanagement von Schweinehaltungsbetrieben in der Integration
- ♦ Tierarzt, Tierklinik La Paz
- ♦ Tierarzt in einer Kleintierklinik

**Fr. Gómez García, Andrea**

- ♦ Hochschulabschluss in Veterinärmedizin an der Universität Zaragoza
- ♦ Masterstudiengang in Schweinegesundheit und -produktion an der Universität Lérida
- ♦ Teil des technisch-kommerziellen Teams bei Alternative Swine Nutrition (ASN)

**Hr. Gómez Gómez, Francisco Javier**

- ♦ Technische Leitung der Schweinehaltung bei Laboratorios Maymó
- ♦ Hochschulabschluss in Veterinärmedizin an der Universität von Extremadura und Masterstudiengang in Vertriebs- und Marketingmanagement an der EAE Business School
- ♦ Techniker in Betrieben oder als externer Berater von Schweinetierärzten
- ♦ Mitglied der Gruppe zur Verteidigung der Schweinegesundheit in der Provinz Salamanca
- ♦ Technisch-wirtschaftliche Leitung der Betriebe in allen Produktionsphasen des Sektors bei Inga Food
- ♦ Dozent für Externe Praktiken an der Abteilung für Tiergesundheit der Universität Complutense in Madrid
- ♦ Schweinehandelstechniker bei Ecuphar Veterinaria





**Dr. Limón Garduza, Rocío Ivonne**

- ♦ Qualitätsinspektion und bromatologische Sachverständige bei Just Quality System S.L.
- ♦ Leitung des Bereichs Qualitätsmanagement und Projektentwicklung bei KMC, Majadahonda Madrid
- ♦ Leitung der Abteilung Qualitätskontrolle bei Frutas Garralón Imp-Exp, S.A. Mercamadrid Madrid
- ♦ Promotion in Agrarchemie und Bromatologie (Autonome Universität von Madrid)
- ♦ Masterstudiengang Lebensmittelbiotechnologie (MBTA) Universität von Oviedo
- ♦ Lebensmittelingenieurin, Hochschulabschluss in Lebensmittelwissenschaft und -technologie (CYTA)
- ♦ Experte für Lebensmittelqualitätsmanagement ISO 22000
- ♦ Dozentin für Lebensmittelqualität und -sicherheit, Ausbildungszentrum Mercamadrid (CFM)

**Dr. Giesen, Christine**

- ♦ Fachärztin für Präventivmedizin und öffentliche Gesundheit am Universitätskrankenhaus Infanta Sofía San Sebastián de los Reyes (Madrid)
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin, Universität Complutense in Madrid
- ♦ Masterstudiengang in Betriebswirtschaft, Pharmazeutische Industrie und Biotechnologie, UDIMA
- ♦ Masterstudiengang in Tropenmedizin und internationaler Gesundheit, Autonome Universität von Madrid
- ♦ Masterstudiengang in öffentlichem Gesundheitswesen, Nationale Schule für Gesundheit - Institut Carlos III, Madrid
- ♦ Masterstudiengang in Entwicklungszusammenarbeit, Nationale Universität für Fernunterricht, Madrid



*Ein beeindruckendes Dozententeam, das sich aus Fachleuten aus verschiedenen Bereichen zusammensetzt, wird Sie während Ihrer Fortbildung unterrichten: eine einzigartige Gelegenheit, die Sie sich nicht entgehen lassen sollten"*

# 04

# Struktur und Inhalt

Die Inhalte wurden von verschiedenen Fachleuten entwickelt, mit einem klaren Ziel: sicherzustellen, dass unsere Studenten alle notwendigen Fähigkeiten erwerben, um echte Experten in diesem Bereich zu werden.

Ein sehr komplettes und gut strukturiertes Programm, das Sie zu höchsten Qualitäts- und Erfolgsstandards führen wird.



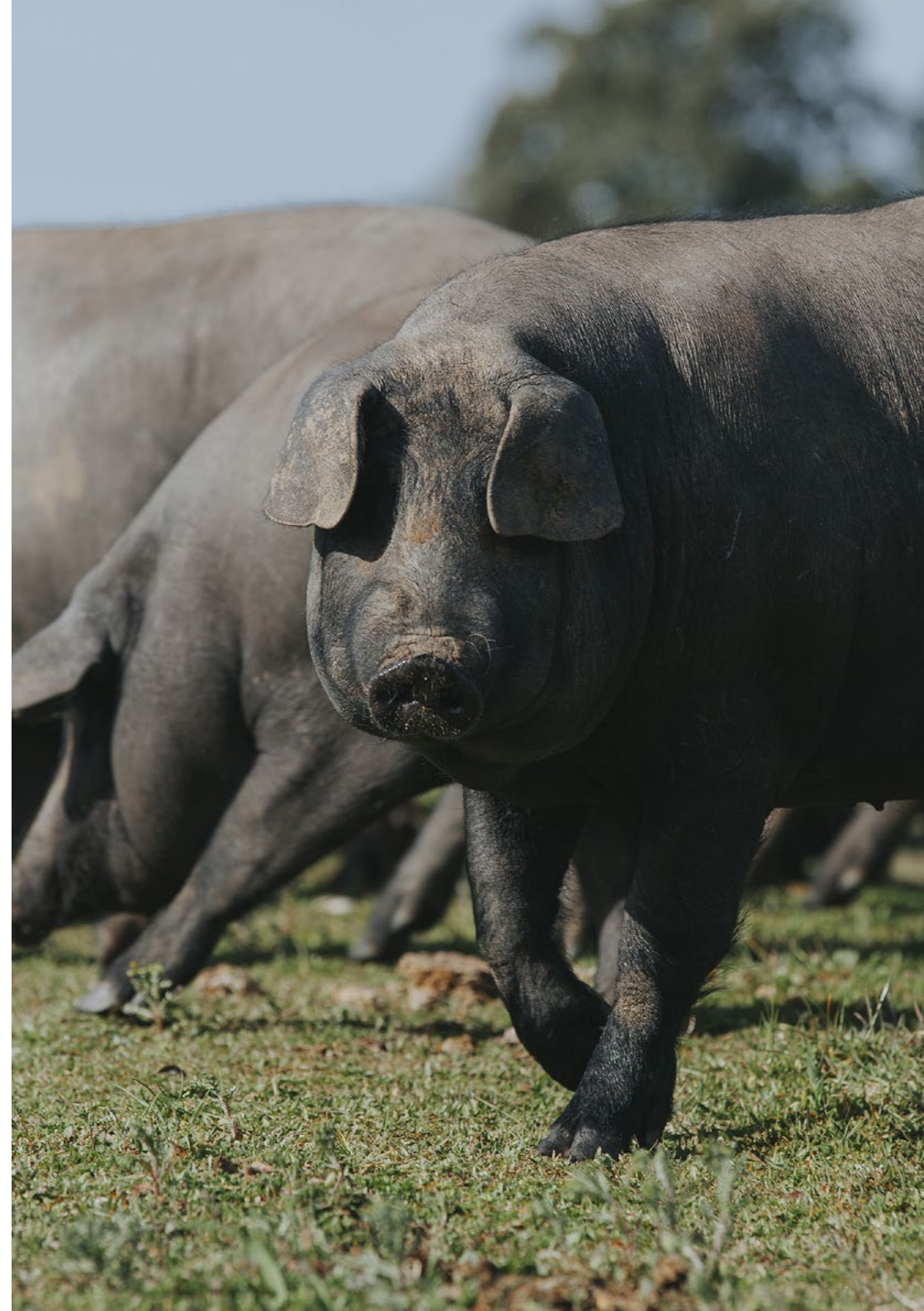


“

*Ein sehr komplettes Studienprogramm, das in hervorragend ausgearbeitete didaktische Einheiten gegliedert ist, ausgerichtet auf ein Studium, das mit dem persönlichen und beruflichen Leben kompatibel ist"*

## Modul 1. Anatomie und Physiologie der Tiere

- 1.1. Anatomie der Wiederkäuer
  - 1.1.1. Bewegungsapparat
  - 1.1.2. Verdauungsapparat
  - 1.1.3. Kardiovaskuläres System
  - 1.1.4. Atmungstrakt
  - 1.1.5. Harnapparat
  - 1.1.6. Fortpflanzungssystem
  - 1.1.7. Nervensystem und Sinnesorgane
- 1.2. Anatomie des Pferdes
  - 1.2.1. Bewegungsapparat
  - 1.2.2. Verdauungsapparat
  - 1.2.3. Kardiovaskuläres System
  - 1.2.4. Atmungstrakt
  - 1.2.5. Harnapparat
  - 1.2.6. Fortpflanzungssystem
  - 1.2.7. Nervensystem und Sinnesorgane
- 1.3. Anatomie des Schweins
  - 1.3.1. Bewegungsapparat
  - 1.3.2. Verdauungsapparat
  - 1.3.3. Kardiovaskuläres System
  - 1.3.4. Atmungstrakt
  - 1.3.5. Harnapparat
  - 1.3.6. Fortpflanzungssystem
  - 1.3.7. Nervensystem und Sinnesorgane



- 1.4. Anatomie von Hunden und Katzen
  - 1.4.1. Bewegungsapparat
  - 1.4.2. Verdauungsapparat
  - 1.4.3. Kardiovaskuläres System
  - 1.4.4. Atmungstrakt
  - 1.4.5. Harnapparat
  - 1.4.6. Fortpflanzungssystem
  - 1.4.7. Nervensystem und Sinnesorgane
- 1.5. Anatomie der Vögel
  - 1.5.1. Bewegungsapparat
  - 1.5.2. Verdauungsapparat
  - 1.5.3. Kardiovaskuläres System
  - 1.5.4. Atmungstrakt
  - 1.5.5. Harnapparat
  - 1.5.6. Fortpflanzungssystem
  - 1.5.7. Nervensystem und Sinnesorgane
- 1.6. Neurophysiologie
  - 1.6.1. Einführung
  - 1.6.2. Das Neuron und die Synapse
  - 1.6.3. Unteres Motoneuron, oberes Motoneuron und ihre Störungen
  - 1.6.4. Vegetatives Nervensystem
  - 1.6.5. Zerebrospinalflüssigkeit und Blut-Hirn-Schranke
- 1.7. Herz-Kreislauf- und Atemphysiologie
  - 1.7.1. Einführung
  - 1.7.2. Elektrische Aktivität des Herzens. Elektrokardiogramm
  - 1.7.3. Lungenkreislauf und systemischer Kreislauf
  - 1.7.4. Neuronale und hormonelle Steuerung von Blutvolumen und Blutdruck
  - 1.7.5. Atmungsfunktion: Lungenventilation
  - 1.7.6. Gasaustausch
- 1.8. Physiologie des Gastrointestinaltrakts und Endokrinologie
  - 1.8.1. Regulierung der gastrointestinalen Funktionen
  - 1.8.2. Sekrete des Verdauungstrakts
  - 1.8.3. Nicht-fermentative Verfahren
  - 1.8.4. Fermentative Verfahren
  - 1.8.5. Endokrines System
- 1.9. Physiologie der Nieren
  - 1.9.1. Glomeruläre Filtration
  - 1.9.2. Wasserhaushalt
  - 1.9.3. Säure-Basen-Gleichgewicht
- 1.10. Fortpflanzungsphysiologie
  - 1.10.1. Fortpflanzungszyklen
  - 1.10.2. Trächtigkeit und Geburt
  - 1.10.3. Männliche Fortpflanzungsphysiologie

## Modul 2. Tierernährung und Fütterung

- 2.1. Einführung in die Tierernährung und -fütterung. Arten von Futtermitteln.
  - 2.1.1. Weiden
  - 2.1.2. Silage
  - 2.1.3. Futtermittel
  - 2.1.4. Agroindustrielle Nebenerzeugnisse
  - 2.1.5. Nahrungsergänzungsmittel
  - 2.1.6. Biotech-Produkte
- 2.2. Analyse und Zusammensetzung von Lebensmitteln
  - 2.2.1. Wasser und Trockenmasse
  - 2.2.2. Näherungsbestimmung von Lebensmitteln
  - 2.2.3. Analyse von Protein- und Nicht-Protein-Stickstoff
  - 2.2.4. Bestimmung der Fasern
  - 2.2.5. Mineralien-Analyse
- 2.3. Nährwert von Futtermitteln
  - 2.3.1. Verdaulichkeit
  - 2.3.2. Rohes und verdauliches Eiweiß
  - 2.3.3. Energiegehalt
- 2.4. Ernährung und Verdauung bei Monogastriern
  - 2.4.1. Verdauungsprozesse bei Schweinen
  - 2.4.2. Verdauungsprozesse bei Geflügel
  - 2.4.3. Verdauungsprozesse bei Hunden und Katzen
  - 2.4.4. Präkaziale Verdauung bei Pferden
  - 2.4.5. Absorption und Entgiftung
- 2.5. Ernährung und Verdauung bei Wiederkäuern und anderen Pflanzenfressern
  - 2.5.1. Verdauungsdynamik bei Wiederkäuern
  - 2.5.2. Kontrolle und Veränderung der Pansenfermentation
  - 2.5.3. Alternative Aufschlussorte
  - 2.5.4. Verdauung und Umwelt
- 2.6. Absorption und Metabolismus
  - 2.6.1. Stoffwechsel der wichtigsten Nahrungsbestandteile
  - 2.6.2. Kontrolle des Stoffwechsels
- 2.7. Fütterung der Tiere
  - 2.7.1. Nährstoffbedarf für den Unterhalt
  - 2.7.2. Nährstoffbedarf während des Wachstums
  - 2.7.3. Nahrungsbedarf während der Fortpflanzung
  - 2.7.4. Laktation
  - 2.7.5. Freiwillige Nahrungsaufnahme
- 2.8. Gute Fütterungspraxis
  - 2.8.1. Wasser
  - 2.8.2. Gute Weidepraktiken
  - 2.8.3. Stabile Fütterung
  - 2.8.4. Ausmast und Intensivfütterung
- 2.9. Kontrolle und Sicherung der Futtermittelqualität
  - 2.9.1. Kontrollen für Transport, Empfang und Lagerung
  - 2.9.2. Kontrollen bei der Zubereitung und Verabreichung von Lebensmitteln
  - 2.9.3. Sanitäre Einrichtungen und Schädlingsbekämpfung
  - 2.9.4. Rückverfolgbarkeit und Chargenrückgewinnung
  - 2.9.5. Lebensmittelanalyse
  - 2.9.6. Ausbildung des Personals
  - 2.9.7. Aufzeichnungs- und Dokumentationssystem
- 2.10. Lebensmittelsicherheit
  - 2.10.1. Der Begriff der Lebensmittelgefährdung
  - 2.10.2. Arten von Lebensmittelgefahren
  - 2.10.3. Maßnahmen zur Gefahrenabwehr in Futtermitteln
  - 2.10.4. Der Begriff des Risikos bei Lebensmitteln
  - 2.10.5. Risikobewertung in der Lebensmittelsicherheit
  - 2.10.6. Gute landwirtschaftliche Praxis und Futtermittelsicherheit
  - 2.10.7. Management der Sicherheit

## Modul 3. Produktion und Gesundheit von Schweinen

- 3.1. Einrichtungen in Schweinehaltungsbetrieben
  - 3.1.1. Externe Biosicherheit allgemein für alle Betriebe
  - 3.1.2. Zuchtfarmen
  - 3.1.3. Entwöhnungsfarm
  - 3.1.4. Mastbetrieb
- 3.2. Management in der Schweineproduktion
  - 3.2.1. Management in Bezug auf Züchter
  - 3.2.2. Management von Absetzferkeln
  - 3.2.3. Management bei Mastschweinen
- 3.3. Die wichtigsten Infektionskrankheiten (I)
  - 3.3.1. Krankheiten mit systemischer Symptomatik
    - 3.3.1.1. Afrikanische Schweinepest (ASP)
    - 3.3.1.2. Circovirus-assoziierte Krankheiten Porcino Typ 2
      - 3.3.1.2.1. Multisystemisches Abmagerungssyndrom nach der Entwöhnung (PMWS)
      - 3.3.1.2.2. Proliferative nekrotisierende Pneumonie (PNP) oder Lungenerkrankung
      - 3.3.1.2.3. Enteritis oder Darmerkrankung
      - 3.3.1.2.4. Dermatitis und Nephropathie-Porcine-Syndrom (PDNS)
    - 3.3.1.3. Rotlauf
    - 3.3.1.4. Clostridium novyi Plötzlicher Tod Typ A und B
- 3.4. Wichtige Infektionskrankheiten (II)
  - 3.4.1. Atmungskomplex beim Schwein
  - 3.4.2. Pneumonie bei Schweinen Pneumonie (Pneumonie bei Schweinen Zoonose (POP)
  - 3.4.3. Porcines Reproduktions- und Respirationssyndrom (PRRS)
  - 3.4.4. Morbus Glasser
  - 3.4.5. Porcine Pleuropneumonie (PP)
  - 3.4.6. Influenza oder Schweinegrippe
  - 3.4.7. Pasteurellosis
    - 3.4.7.1. Pneumonische Prozesse
    - 3.4.7.2. Atrophische Rhinitis beim Schwein (AR)
- 3.5. Wichtige Infektionskrankheiten (III). Pathologien der Verdauungsorgane
  - 3.5.1. Hämorrhagische Dysenterie
    - 3.5.1.1. Ätiologie
    - 3.5.1.2. Pathogenese
    - 3.5.1.3. Diagnose
    - 3.5.1.4. Behandlung
    - 3.5.1.5. Praktische Aspekte
  - 3.5.2. Proliferative Ileitis
    - 3.5.2.1. Ätiologie
    - 3.5.2.2. Pathogenese
    - 3.5.2.3. Diagnose
    - 3.5.2.4. Behandlung
    - 3.5.2.5. Praktische Aspekte
  - 3.5.3. Kolibazillose
    - 3.5.3.1. Ätiologie
    - 3.5.3.2. Pathogenese
    - 3.5.3.3. Diagnose
    - 3.5.3.4. Behandlung
    - 3.5.3.5. Praktische Aspekte
  - 3.5.4. Clostridiose
    - 3.5.4.1. Ätiologie
    - 3.5.4.2. Pathogenese
    - 3.5.4.3. Diagnose
    - 3.5.4.4. Behandlung
    - 3.5.4.5. Praktische Aspekte
  - 3.5.5. Salmonellose
    - 3.5.5.1. Ätiologie
    - 3.5.5.2. Pathogenese
    - 3.5.5.3. Diagnose
    - 3.5.5.4. Behandlung
    - 3.5.5.5. Praktische Aspekte

- 3.6. Häufige Ursachen für Reproduktionsstörungen bei Säuen
  - 3.6.1. Ursachen infektiösen Ursprungs
    - 3.6.1.1. Bakterien
      - 3.6.1.1.1. Leptospira interrogans
      - 3.6.1.1.2. Brucellose
      - 3.6.1.1.3. Chlamydien
      - 3.6.1.1.4. Das Syndrom der schmutzigen Sau (SCS)
    - 3.6.1.2. Virus
      - 3.6.1.2.1. Porcines Reproduktions- und Respirationssyndrom (PRRS)
      - 3.6.1.2.2. Porcines Parvovirus (PPV)
      - 3.6.1.2.3. Porcines Circovirus Typ 2 (PCV 2)
      - 3.6.1.2.4. Virus der Aujeszky'schen Krankheit (ADV)
  - 3.6.2. Ursachen nicht-infektiösen Ursprungs in Verbindung mit:
    - 3.6.2.1. Züchter-Management
      - 3.6.2.1.1. Nachschub
      - 3.6.2.1.2. Brunst-Erkennung
      - 3.6.2.1.3. Qualität des Spermas
    - 3.6.2.2. Umgebungen und Einrichtungen
    - 3.6.2.3. Nahrung
- 3.7. Die wichtigsten parasitären Krankheiten
  - 3.7.1. Interne Parasiten
    - 3.7.1.1. Verdauungsparasiten
      - 3.7.1.1.1. Runde Würmer: Ascarissuum
      - 3.7.1.1.2. Wattwürmer: Trichuris suis
      - 3.7.1.1.3. Rote Magenwürmer: Hyostrongylus rubidus
      - 3.7.1.1.4. Knötchenförmige Würmer: Oesophagostomum dendatum
      - 3.7.1.1.5. Fadenwürmer Strongyloides ransomi
    - 3.7.1.2. Lungenparasiten
      - 3.7.1.2.1. Lungenwürmer: Metastrongylus apri
  - 3.7.2. Äußere Parasiten
    - 3.7.2.1. Krätze
    - 3.7.2.2. Läuse
  - 3.7.3. Sonstige parasitäre Krankheiten
    - 3.7.3.1. Triquinelose: Trichinella spiralis
- 3.8. Gesundheitliche Maßnahmen (I)
  - 3.8.1. Diagnose von Gesundheitsproblemen in der Landwirtschaft
  - 3.8.2. Routine-Nekropsie und Interpretation von Läsionen
  - 3.8.3. Probenentnahme und Übermittlung an ein diagnostisches Labor
  - 3.8.4. Interpretation der Laborergebnisse
- 3.9. Gesundheitliche Maßnahmen (II)
  - 3.9.1. Strategien zur Krankheitsbekämpfung
  - 3.9.2. Pläne für die Impfung
  - 3.9.3. Antibiotische Behandlungen
  - 3.9.4. Alternative Behandlungen
- 3.10. Lebensmittelsicherheit und Umweltmanagement
  - 3.10.1. Lebensmittelsicherheit und Futtermittelhygiene
    - 3.10.1.1. Verordnung (EG) Nr. 1831/2003
    - 3.10.1.2. Qualitätsplan
    - 3.10.1.3. Reinigungs- und Desinfektionsplan
  - 3.10.2. Abfallwirtschaft
    - 3.10.2.1. Gülle-Management-Plan
    - 3.10.2.2. Gasproduktion im landwirtschaftlichen Betrieb





# 05 Methodik

Dieses Fortbildungsprogramm bietet eine andere Art des Lernens. Unsere Methodik wird durch eine zyklische Lernmethode entwickelt: **das Relearning.**

Dieses Lehrsystem wird z. B. an den renommiertesten medizinischen Fakultäten der Welt angewandt und wird von wichtigen Publikationen wie dem **New England Journal of Medicine** als eines der effektivsten angesehen.





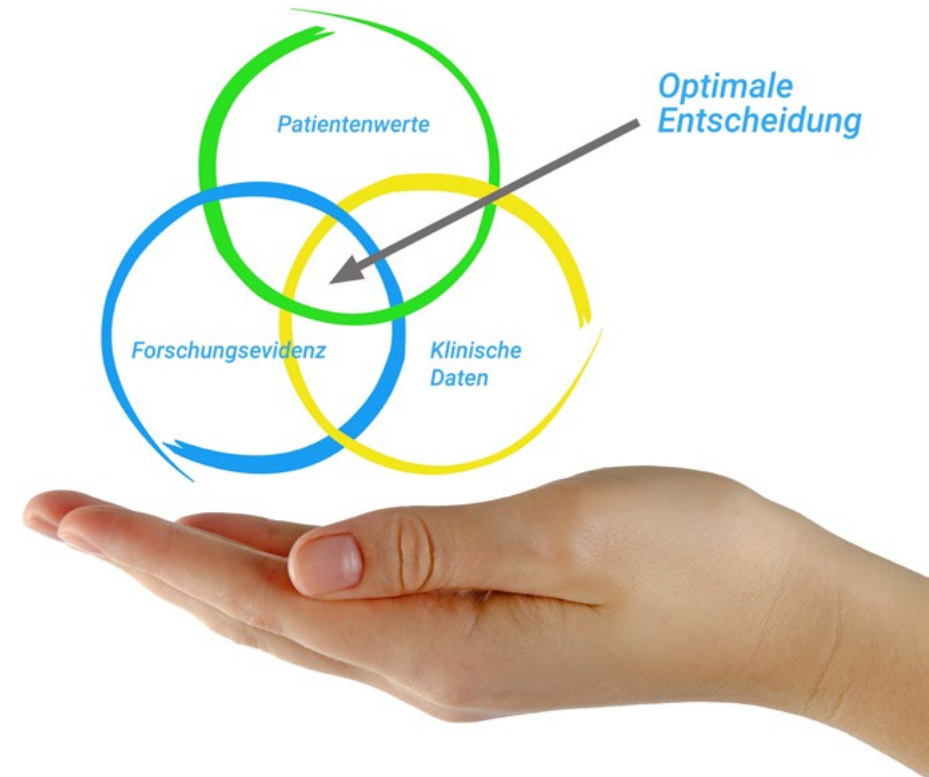
“

*Entdecken Sie Relearning, ein System, das das herkömmliche lineare Lernen aufgibt und Sie durch zyklische Lehrsysteme führt: eine Art des Lernens, die sich als äußerst effektiv erwiesen hat, insbesondere in Fächern, die Auswendiglernen erfordern"*

## Bei TECH verwenden wir die Fallmethode

Was sollte eine Fachkraft in einer bestimmten Situation tun? Während des gesamten Programms werden Sie mit mehreren simulierten klinischen Fällen konfrontiert, die auf realen Patienten basieren und in denen Sie Untersuchungen durchführen, Hypothesen aufstellen und schließlich die Situation lösen müssen. Es gibt zahlreiche wissenschaftliche Belege für die Wirksamkeit der Methode. Fachkräfte lernen mit der Zeit besser, schneller und nachhaltiger.

*Mit TECH werden Sie eine Art des Lernens erleben, die die Grundlagen der traditionellen Universitäten in der ganzen Welt verschiebt.*



Nach Dr. Gérvas ist der klinische Fall die kommentierte Darstellung eines Patienten oder einer Gruppe von Patienten, die zu einem "Fall" wird, einem Beispiel oder Modell, das eine besondere klinische Komponente veranschaulicht, sei es wegen seiner Lehrkraft oder wegen seiner Einzigartigkeit oder Seltenheit. Es ist wichtig, dass der Fall auf dem aktuellen Berufsleben basiert und versucht, die tatsächlichen Bedingungen in der tierärztlichen Berufspraxis nachzubilden.

“

*Wussten Sie, dass diese Methode im Jahr 1912 in Harvard, für Jurastudenten entwickelt wurde? Die Fallmethode bestand darin, ihnen reale komplexe Situationen zu präsentieren, in denen sie Entscheidungen treffen und begründen mussten, wie sie diese lösen könnten. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard eingeführt“*

#### Die Wirksamkeit der Methode wird durch vier Schlüsselergebnisse belegt:

1. Die Tierärzte, die diese Methode anwenden, nehmen nicht nur Konzepte auf, sondern entwickeln auch ihre geistigen Fähigkeiten, durch Übungen, die die Bewertung realer Situationen und die Anwendung von Wissen beinhalten.
2. Das Lernen basiert auf praktischen Fähigkeiten, die es den Studierenden ermöglichen, sich besser in die reale Welt zu integrieren.
3. Eine einfachere und effizientere Aufnahme von Ideen und Konzepten wird durch die Verwendung von Situationen erreicht, die aus der Realität entstanden sind.
4. Das Gefühl der Effizienz der investierten Anstrengung wird zu einem sehr wichtigen Anreiz für die Veterinärmedizin, was sich in einem größeren Interesse am Lernen und einer Steigerung der Zeit, die für die Arbeit am Kurs aufgewendet wird, niederschlägt.



## Relearning Methodik

TECH kombiniert die Methodik der Fallstudien effektiv mit einem 100%igen Online-Lernsystem, das auf Wiederholung basiert und in jeder Lektion 8 verschiedene didaktische Elemente kombiniert.

Wir ergänzen die Fallstudie mit der besten 100%igen Online-Lehrmethode: Relearning.



*Der Tierarzt lernt durch reale Fälle und die Lösung komplexer Situationen in simulierten Lernumgebungen. Diese Simulationen werden mit modernster Software entwickelt, die ein immersives Lernen ermöglicht.*

Die Relearning-Methode, die an der Spitze der weltweiten Pädagogik steht, hat es geschafft, die Gesamtzufriedenheit der Fachleute, die ihr Studium abgeschlossen haben, im Hinblick auf die Qualitätsindikatoren der besten spanischsprachigen Online-Universität (Columbia University) zu verbessern.

Mit dieser Methodik wurden mehr als 65.000 Veterinäre mit beispiellosem Erfolg ausgebildet, und zwar in allen klinischen Fachgebieten, unabhängig von der chirurgischen Belastung. Unsere Lehrmethodik wurde in einem sehr anspruchsvollen Umfeld entwickelt, mit einer Studentenschaft, die ein hohes sozioökonomisches Profil und ein Durchschnittsalter von 43,5 Jahren aufweist.

*Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihr Fachgebiet einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.*

In unserem Programm ist das Lernen kein linearer Prozess, sondern erfolgt in einer Spirale (lernen, verlernen, vergessen und neu lernen). Daher wird jedes dieser Elemente konzentrisch kombiniert.

Die Gesamtnote des TECH-Lernsystems beträgt 8,01 und entspricht den höchsten internationalen Standards.



Dieses Programm bietet die besten Lehrmaterialien, die sorgfältig für Fachleute aufbereitet sind:



#### Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachleuten, die den Kurs unterrichten werden, speziell für den Kurs erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf das audiovisuelle Format angewendet, um die TECH-Online-Arbeitsmethode zu schaffen. Und das alles mit den neuesten Techniken, die dem Studenten qualitativ hochwertige Stücke aus jedem einzelnen Material zur Verfügung stellen.



#### Neueste Videotechniken und -verfahren

TECH bringt den Studierenden die neuesten Techniken, die neuesten Ausbildungsfortschritte und die aktuellsten tiermedizinischen Verfahren und Techniken näher. All dies in der ersten Person, mit äußerster Strenge, erklärt und detailliert, um zur Assimilierung und zum Verständnis des Studierenden beizutragen. Und das Beste ist, dass Sie ihn so oft anschauen können, wie Sie wollen.



#### Interaktive Zusammenfassungen

Das TECH-Team präsentiert die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, die Audios, Videos, Bilder, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu vertiefen.

Dieses einzigartige Bildungssystem für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als "europäische Erfolgsgeschichte" ausgezeichnet.



#### Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente und internationale Leitfäden, u.a. In der virtuellen Bibliothek von TECH haben die Studenten Zugang zu allem, was sie für ihre Ausbildung benötigen.







#### Von Experten geleitete und von Fachleuten durchgeführte Fallstudien

Effektives Lernen muss notwendigerweise kontextabhängig sein. Aus diesem Grund stellt TECH die Entwicklung von realen Fällen vor, in denen der Experte den Studierenden durch die Entwicklung der Aufmerksamkeit und die Lösung verschiedener Situationen führt: ein klarer und direkter Weg, um den höchsten Grad an Verständnis zu erreichen.



#### Prüfung und Nachprüfung

Die Kenntnisse der Studenten werden während des gesamten Programms regelmäßig durch Bewertungs- und Selbsteinschätzungsaktivitäten und -übungen beurteilt und neu bewertet, so dass die Studenten überprüfen können, wie sie ihre Ziele erreichen.



#### Meisterklassen

Die Nützlichkeit der Expertenbeobachtung ist wissenschaftlich belegt. Das sogenannte Learning from an Expert baut Wissen und Gedächtnis auf und schafft Vertrauen für zukünftige schwierige Entscheidungen.



#### Leitfäden für Schnellmaßnahmen

TECH bietet die wichtigsten Inhalte des Kurses in Form von Arbeitsblättern oder Kurzanleitungen an. Ein synthetischer, praktischer und effektiver Weg, um den Studierenden zu helfen, in ihrem Lernen voranzukommen.



06

# Qualifizierung

Der Universitätsexperte in Produktion und Gesundheit von Schweinen garantiert neben der strengsten und aktuellsten Ausbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Technologischen Universität ausgestellten Diplom.



“

*Schließen Sie dieses Programm erfolgreich ab und erhalten Sie Ihren Universitätsabschluss ohne lästige Reisen oder Formalitäten"*

Dieser **Universitätsexperte in Produktion und Gesundheit von Schweinen** enthält das vollständigste und aktuellste Programm auf dem Markt.

Sobald der Student die Prüfungen bestanden hat, erhält er/sie per Post\* mit Empfangsbestätigung das entsprechende Diplom, ausgestellt von der **TECH Technologischen Universität**.

Das von **TECH Technologische Universität** ausgestellte Diplom drückt die erworbene Qualifikation aus und entspricht den Anforderungen, die in der Regel von Stellenbörsen, Auswahlprüfungen und Berufsbildungsausschüssen verlangt werden.

Titel: **Universitätsexperte in Produktion und Gesundheit von Schweinen**  
Anzahl der offiziellen Arbeitsstunden: **450 Std.**



\*Haager Apostille. Für den Fall, dass der Student die Haager Apostille für sein Papierdiplom beantragt, wird TECH EDUCATION die notwendigen Vorkehrungen treffen, um diese gegen eine zusätzliche Gebühr zu beschaffen.

zukunft

gesundheit vertrauen menschen  
erziehung information tutoren  
garantie akkreditierung unterricht  
institutionen technologie lernen  
gemeinschaft verpflichtung  
persönliche betreuung innovation  
wissen gegenwart qualität  
online-Ausbildung  
entwicklung institut  
virtuelles Klassenzimmer

**tech** technologische  
universität

**Universitätsexperte**  
Produktion und Gesundheit  
von Schweinen

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Aufwand: 16 Std./Woche
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

# Universitätsexperte

## Produktion und Gesundheit von Schweinen

